



Norbert Witte (li.) und Dr. Gerhard Weitz vor dem Werk „Freue dich alle Zeit“.

Foto: AfP AseI

Wollte nur Vokabeln lernen

Künstler Norbert Witte stellt seine Kunstwerke vor

pal. BÜRSTADT Eigentlich wollte Norbert Witte (46) nur mit seinem Sohn Vokabeln lernen. Doch die Bildumsetzung in einer Kinderbibel, die Witte zufällig im Bücherregal fand, stimmte ihn nachdenklich. „Ich habe etwas gespürt“, sagt Witte heute.

Dieses Gefühl löste in ihm eine „unvorstellbare Freude“ aus: „Es war, als hätte Jesus bei mir gestanden“, erinnert sich Witte, der seit 1998 als freischaffender Künstler arbeitet.

Die Erlebnisse hätten seine Beziehung zu Gott und sein Wesen von einem Tag auf den nächsten komplett verändert. Sechs Jahre ist dieses Ereignis nun her. In seinem Leben und seiner Arbeit spielt der Glaube seither eine wesentliche Rolle: „Die Religion ist meine Inspirationsquelle.“ Der biblische Einfluss spiegelt sich auch in seinem Künstlernamen wider. Den Namen Jesu Alvarado wählte Witte noch vor seiner Glaubenserfahrung. „Ich malte Aquarelle auf Mallorca und

sollte mich für einen spanischen Namen entscheiden“, meinte Witte, „da fiel mir der Name eines Arbeitskollegen ein, der so hieß.“

Später erfuhr Witte, dass der Künstlernamen „Jesus der Wahrhaftige“ bedeutet: „Von da an wusste ich, der Name passt zu mir.“ In Saarbrücken betreibt Norbert Witte eine eigene Malschule. Am Mittwochabend stellte der Künstler zwölf seiner Gemälde in der

Zahnarztpraxis von Dr. Gerhard Weitz vor. „Der Weg zum Glauben ist lang“, so Weitz. Es sei ein Weg, der mit Moses begann, den Jesus fortsetzte und den die heutigen Christen mit sich trügen.

Mit seinen Bildern, die vom Menschenfischer Petrus bis zur Dreifaltigkeit Gottes viele christliche Themen ansprechen, will Witte die guten Seiten der biblischen Botschaft vermitteln. Die Pharisäer etwa hätten mit ihrer Gesetzestreue Druck und Angst auf die Menschen ausgeübt: „Doch Jesus sprach von Nächstenliebe, auch gegenüber deiner Feinde.“ Der Mensch müsse Vertrauen aufbauen können.

Mit dem Bild „Ohne Furcht“ will Witte genau das thematisieren, „in der wahren Liebe ist keine Furcht.“ Das Gemälde „Freue dich alle Zeit“ stellt einen Teil seiner Lebensgeschichte dar. „Wenn die Menschen in der Bibel lesen, können auch sie diese Freude erfahren.“

Jesu Alvarado

■ In den nächsten Monaten stellt die Zahnarztpraxis Dr. Gerhard Weitz zwölf Gemälde von Jesu Alvarado aus. Interessenten können sich beim Künstler unter Telefon (06 81) 89 72 34 oder unter der E-Mail-Adresse norbert@jesus-alvarado.de melden. Im Internet ist Norbert Witte unter www.jesus-alvarado.de vertreten.